

Austausch im vereinten Europa „Kinder des Dorfes“ in dritter Auflage/Begegnungsfest in Lenauheim

Lenauheim – Die Gemeindeverwaltung Lenauheim und die Lenauheimer Heimatortsgemeinschaft (HOG) veranstalteten am vergangenen Wochenende ihr Begegnungsfest, „Kinder des Dorfes 2008“ betitelt. Daran beteiligten sich eine Reisegruppe von 40 Personen, aber auch weitere ehemalige Lenauheimer aus Deutschland sowie die derzeitigen Ortsbewohner. „Die dritte Auflage der Veranstaltung trägt mittlerweile zu einem guten und unverzichtbaren Austausch zwischen den heutigen und den ehemaligen Einwohnern im vereinten Europa bei“, so Werner Griebel, Vorsitzender der HOG Lenauheim. Ein seitens der Lenauheimer erlebter Höhepunkt war die Wallfahrt nach Maria Radna (Donnerstag, 4. September). Sie wurden von Pfarrer Andreas Reinholz herzlich empfangen, wohnten einem Gottesdienst bei und gingen den Kreuzweg an den Stationen. Durch die Spendenfreudigkeit unserer Landsleute konnte Pfarrer Reinholz eine Geldsumme, die der Sanierung der Maria-Radna-Kirche dienen soll, überreicht werden.

Am Samstag, dem 6. September 2008, wurden die Gäste im Heimatmuseum „Nikolaus Lenau“ empfangen, es folgte ein Symposium. Vorträge hielten Ilie Suciu, Bürgermeister der Gemeinde Lenauheim, („Verwirklichungen und Aussichten der wirtschaftlich-sozialen Entwicklung der Gemeinde Lenauheim“), Werner Griebel („Vorstellen der HOG Lenauheim in Deutschland, seit der Gründung im Jahre 1985 bis heute“) und Violeta Sandu, sie sprach über die rumänische Bevölkerung der Gemeinde. Innerhalb der Veranstaltung wurde die Ehrenbürgerwürde an Ioan Rofa, der sich im musikalischen Bereich auszeichnete, vergeben. Anschließend wurden Blumenkränze am „Nikolaus Lenau“- und am Kriegerdenkmal niedergelegt. Nachmittags nahmen die Lenauheimer von hien und drüben am Gottesdienst in der orthodoxen Kirche und an der rumänischen „Ruga“ teil. Auf der Kulturheim-Terrasse wurde Tanzmusik für jedermann gespielt. Die Jugendlichen der Ortschaft boten ein Kulturprogramm. Der Abend klang mit einer Tanzunterhaltung aus.

Am Sonntag, dem 7. September, wurde die Heilige Messe seitens Pfarrer Marin Matieș in der römisch-katholischen Kirche zelebriert, der ehemalige Lenauheimer Kirchenchor sang Mess- und Marienlieder, die Orgel spielte der aus Neubeschenowa/Dudeștii Noi stammende Werner Zippel. Es folgten der Besuch des Friedhofes und Kranzniederlegungen. Rechtzeitig zur Veranstaltung "Kinder des Dorfes 2008" konnte die HOG Lenauheim die Tafeln am Eingang zum Friedhof und die Friedhofsordnung in deutscher und rumänischer Sprache erneuern. Die Tafeln wurden durch die Hilfe des stellvertretenden Vorsitzenden der HOG, Michael Fuchs, angefertigt und sind auf Langlebigkeit ausgelegt worden.

Am Nachmittag bot das Orchester des Temeswarer Deutschen Staatstheaters bekannte und beliebte Walzer und Polkas, als Solisten traten Dana Borteanu und Harold Schmelz auf. Danach sangen die Lenauheimer Heimatlieder, Werner Griebel bot Gedichteinlagen. Der Nachmittag klang mit einer Vorführung rumänischer Volkstänze aus.

Helen Alba